

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2024-04-11
POSTFACH 10 13 42
Telefon 0711 2149-0
Sachbearbeiter – Durchwahl
Frithjof Rittberger - 0711 2149-650
E-Mail: frithjof.rittberger@elk-wue.de

GZ: 18.04-02-01-01-V04/1.1

An die
Ev. Pfarrämter über die Ev. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane -
Gewählte(r) Vorsitzende(r) des Kirchengemeinderats
Gewählte(r) Vorsitzende(r) der Bezirkssynode
Geschäftsführungen von Bezirks- und Kreisdiakoniestationen
Leitungen der Bezirksjugendwerke

Den Mitgliedern der Württ. Ev. Landessynode z.K.

STADTRADELN mit Gottes Segen – Andacht- und Materialangebot für Bezirk und Gemeinde

Gesegnet unterwegs! Als Kirche regen wir dazu an, die Teilnahme an der Aktion „Stadtradeln“ in Ihrer Stadt, Kommune bzw. Ihrem Landkreis unter den Segen Gottes zu stellen. Dafür bieten wir Ihnen eine kurze Andacht zum Motto „Achtsamkeit“ an, zu der Sie die teilnehmenden Teams einladen können. Außerdem stellen wir kostenfrei Segens-Aufkleber („Bleib behütet auf all deinen Wegen“) zur Verfügung, die verteilt werden können. Eine Zip-Datei mit Andacht und Segen sowie Werbematerialien finden Sie unter <https://www.kirche-und-sport.info/download/1889/?tmstv=1712573207> – direkt bestellen lassen sich die Aufkleber über <https://www.umwelt.elk-wue.de/stadtradeln-2024>

Das Stadtradeln findet je nach Landkreis oder Kommune, die teilnehmen, 21 Tage lang zwischen dem 1. Mai und dem 30. September statt. Dabei werden Menschen angeregt, sich (online) einem Team Ihrer Wahl anzuschließen oder selbst eines zu gründen und drei Wochen lang möglichst viele Alltags- und Freizeitwege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ziel ist, die Vorteile des Radfahrens zu erleben und das Mobilitätsverhalten auch über die Aktion hinaus nachhaltig zu verändern. Die individuellen Fahrten werden fortlaufend dem jeweiligen Team als gemeinsames Ergebnis gutgeschrieben. Über eine App kann man seine Wegstrecken auch aufzeichnen lassen und so zur Verbesserung der Radinfrastruktur beitragen.

Über 600 Kommunen in Baden-Württemberg haben sich bereits zum Stadtradeln 2024 angemeldet. Dabei können alle mitmachen, die in einer teilnehmenden Kommune wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch) Schule besuchen – gerne auch als kirchliche Gruppe. Ob Ihr Landkreis, Ihre Stadt oder Gemeinde dabei ist und wann das Stadtradeln in Ihrer Region stattfindet, können Sie auf der Karte www.stadtradeln.de/kommunen einsehen. Dort können Sie sich unter „Login“ auch einmalig registrieren, um einem lokalen Team beizutreten – oder selbst eines zu gründen.

Als Landeskirche im Landesarbeitskreis „Kirche und Sport“ unterstützen wir mit der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Württembergischen Landessportbund diese Aktion. **Als Kirchengemeinde, „Radwegekirche“ oder Jugendwerk können Sie gern in Kooperation mit (Rad-) Sportvereinen oder anderen zum gemeinsamen Start des Stadtradelns einladen und die Aktion mit einer kurzen Andacht und einem Segen eröffnen.** Manche Kommunen und Kreise stellen eine solche Einladung sicher auch allen teilnehmenden Teams gerne zu. Auch während der Dreiwochenfrist oder zum Abschluss – wenn Teams sich noch einmal zu gemeinsamen Ausfahrten treffen, bietet sich eine Andacht möglicherweise an.

Eine grafische Vorlage für die Bewerbung (auch auf Social Media) finden Sie ebenfalls direkt unter dem oben angegebenen Link oder im Downloadbereich von www.kirche-und-sport.info unter der Rubrik „Gottesdienste und Impulse“. Rückfragen dazu beantwortet gerne Sportpfarrer Philipp Geißler: philipp.geissler@elkw.de

Da das Stadtradeln in den unterschiedlichen Regionen zu unterschiedlichen Terminen beginnt, bitten wir Sie darum, ggf. nicht benötigte Aufkleber an das Umweltreferat der Evang. Landeskirche zurückzusenden an:

Evangelischer Oberkirchenrat
Referat 8.7 Umwelt
Rotebühlplatz 10
70173 Stuttgart

Ihre Erfahrungen mit dem Stadtradeln und Ihre Anregungen können Sie gerne an uns zurückmelden – wir stellen nächstes Jahr wieder Material bereit.

Gesegnete Fahrt wünsche ich auch im Namen von Pfarrer Philipp Geißler als Sportbeauftragtem und von Siglinde Hinderer aus dem Umweltreferat.

Mit freundlichen Grüßen

Frithjof Rittberger
Kirchenrat